

II- 103 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM
FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ

Zl. IV-50.004/39-1/75

1010 Wien, den 17. Dezember 1975

Stubenring 1
Telephon 57 56 55

3/AB

1975 -12- 18

zu 22/3

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten KAUFMANN und
Genossen an die Frau Bundesminister für
Gesundheit und Umweltschutz betreffend
Einbehaltung von Reisekosten

(Nr. 22/J-NR/1975)

In der gegenständlichen Anfrage werden an mich folgende Fragen gerichtet:

" 1. Wann ist der Auftrag zu dieser Überprüfung gegeben worden?

2. Wie ist der Stand dieser Überprüfung bzw. welches Ergebnis hat die Überprüfung gebracht und welche Konsequenzen hat das Ministerium daraus gezogen?

In Beantwortung dieser Anfrage teile ich mit:

Zu 1.:

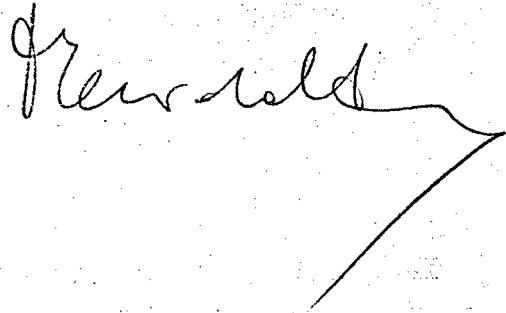
Die Bundesstaatliche bakteriologisch-serologische Untersuchungsanstalt Graz wurde am 16. Juli 1975 angewiesen, die Angelegenheit zu überprüfen und dem Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz über die Ergebnisse der Überprüfungen bzw. über die getroffenen Veranlassungen zu berichten.

- 2 -

Zu 2.:

Mit Schreiben vom 26. August 1975 berichtete die Untersuchungsanstalt, daß ein Kostenrückerersatz an die betreffenden Personen nach Vorliegen der Ergebnisse der Überprüfung bereits vorgenommen wurde.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Franz Olah', with a long, sweeping underline that extends to the right and then curves downwards.